

SG-Sportwoche in den Pfingstferien

Schorndorf. Bei der Feriensportwoche, die die SG Schorndorf in den Pfingstferien vom 6. bis 9. Juni anbietet, gibt es noch freie Plätze. Die Anmeldungen können auch online unter www.sg-schorndorf.de erfolgen.

Runter vom Sofa – rein in die Sporthalle – Freundschaften knüpfen: So werden die Ferien zum echten Erlebnis für Ihr Kind. Angeleitet von qualifiziertem Betreuungspersonal haben alle Teilnehmer die Möglichkeit, zahlreiche Spiel-, Sport- und Bewegungsangebote auszuprobieren. Neben der großen Bewegungslandschaft erwartet die Kinder Turnen auf der Airtrackbahn, Zirkus-sport, Einradfahren, Trampolinspringen, zahlreiche Ballspiele, Inline Skating, Sport und Bewegung im Freien und noch vieles mehr. Gemäß dem bewährten Sportwochenkonzept der SG können alle Kinder ihr ganz individuelles Sportwochenprogramm zusammenstellen.

Weitere Informationen unter: SG Schorndorf, Richard-Kapphan-Straße 39, Telefon 0 71 81/2 11 00, Fax: 96 98 08-99, E-Mail: tanja.panhoelzl@sg-schorndorf.de.

Kompakt

Orchideenexkursion des Schwäbischen Albvereins

Schorndorf. Die eigentlich für Mittwoch, 7. Juni, geplante Blumen-Orchideenexkursion des Schwäbischen Albvereins wird wegen fortgeschrittener Blüte auf Freitag, 2. Juni, vorverlegt. Unter Leitung von Dr. Wolfgang Mack geht's ins Warmtal bei Langenslingen. Als Schmankerl ist im Anschluss ein Besuch der Marienskulptur „Mutter auf der Säule“, die um 1535 aus der Schorndorfer Stadtkirche entfernt wurde, in der Klosterkapelle in Uninglen vorgesehen. Abfahrt in Fahrgemeinschaften ist um 9 Uhr am Norma-Parkplatz, Rehhaldenweg. Rucksackvesper wird empfohlen. Gäste sind willkommen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt: Anmeldung bis Mittwoch, 31. Mai, unter ☎ 0 71 81/97 17 60.

Bürgerfragestunde im Ortschaftsrat Oberberken

Schorndorf-Oberberken. Eine Bürgerfragestunde steht am Mittwoch, 31. Mai, am Anfang der Sitzung des Ortschaftsrats Oberberken. Sie beginnt um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Stadtteilerathauses. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Punkte Friedhof (Baum-/Rasengrab) und Königstein.

Fest beim Obstbauverein Haubersbronn

Schorndorf-Haubersbronn. Sein Gartenfest feiert der Obstbauverein Haubersbronn am Pfingstamstag und Pfingstsonntag, 3. und 4. Juni, an seiner Feldscheuer in der Wanne. Beginn ist am Samstag um 16 Uhr, am Sonntag um 10.30 Uhr.

In Kürze

Schorndorf. Der Jahrgang 1947/48 trifft sich zum nächsten Stammtisch am Donnerstag, 1. Juni, 19 Uhr, im Gasthaus Lamm Schornbach.

Leserbrief

Schnapsidee

Betr.: Flohmarktstand-Vergabe
Welcher gescheite Stadtbedienstete ist auf die Schnapsidee gekommen, die Vergabe der Flohmarktstände auf Pfingstamstag zu legen? Dadurch, dass Schulkinder sind, fahren viele Eltern mit ihren Kindern in den Urlaub, aber auch Erwachsene machen über Pfingsten Kurzauftrag. Man könnte fast meinen, die Stadt möchte gar nicht alle Flohmarktstände verkaufen. Warum konnte man den Termin nicht auf den 10. Juni legen, wenn noch fast vier Wochen Zeit sind? Nach 25 Jahren regelmäßiger Teilnahme muss ich leider dieses Jahr darauf verzichten, da ich an diesem Samstag auch nicht anwesend bin.
Erhard Schaukal, Schorndorf

Den märchenhaften Traum getanzt

Schorndorfer Ballettschule Princess in der Künkelinhalle / Zuschauer und Akteure erfasst von Faszination Ballett

VON UNSEREM MITARBEITER
MICHAEL RIEDIGER

Schorndorf.

Ein „interkulturelles Familienevent“, wie von der Ballettschule Princess in der Künkelinhalle erhofft, aber vor allem typisch Ballett: Faszinierte kleine Mädchen, auf der Bühne und im Publikum, drehen und wenden sich in herrlichen Kostümen zu magischer Musik so selbstvergessen wie konzentriert, als sei die hohe Kunst des Tanzes das Schönste auf der Welt.

Yelena Yatsenko, die Tänzerin und Choreografin aus Sankt Petersburg, hat mit ihrer Schorndorfer Ballettschule Princess die Preise für den märchenhaften Tanznachmittag bewusst niedrig gehalten, auch wegen der Unterstützung zahlreicher Sponsoren. Um Ballett, die hohe Kunst des russischen Adels und des gehobenen Bildungsbürgertums, für alle zugänglich zu machen, für ganze Familien, auch von Flüchtlingen oder Einkommensschwachen. Die Erlöse des Events gehen an Benefiz-Projekte (siehe Artikel unten). Dabei halfen Yatsenkos Schule im Ballettmärchen „Mascha im Märchenland“ für die schwer zu tanzenen Solo-Szenen junge Solisten des Stuttgarter Balletts.

Die Faszination wecken, schüren, steuern

Und auch wenn das mit dem Interkulturellen und den Flüchtlingsfamilien dann doch nur ganz vereinzelt geklappt hat: Schorndorfs würdige Stadthalle füllt sich tatsächlich mit Zuschauern aus allen Generationen, darunter wie üblich sehr viele Mädchen, die spürbar gebannt sind vom Zauber der romantischen Musik (Grieg, Prokofjev und Tschaiakovsky) und der von ihr gesteuerten Körper-Kunst. Das Anliegen der Choreografin Yelena Yatsenko und ihrer Ballettschule: die Faszination zu wecken, zu schüren, zu steuern. Für „Mascha im Märchenland“ ließ sie sich nicht nur die Choreografien für mehr als 60 Kinder zwischen drei und 14 einfallen, sondern auch die Ideen für die mal prächtigen, mal putzigen Kostüme, die dann die Eltern anfertigen ließen, sowie für die ganze Inszenierung, die Tanz und Musik in den Mittelpunkt rückt. Auf einer spartanischen Bühne, ohne viel Requisit, vor schwarzen Vorhängen, die per Scheinwerfer an Kontur gewinnen: „Ein wenig Licht, das reicht“, so Yatsenko zu ihrem Inszenierungsstil.

Auf der Bühne spricht nur eine, nämlich die Märchenerzählerin Viktoria Burkhardt (14), Schülerin des Max-Planck-Gymnasi-



„Mascha im Märchenland“: Die Schorndorfer Ballettschule Princess hat die Aufführung in der Künkelinhalle gezeigt.

Bild: Büttner

ums, die zwischen den Tanzszenen mit wenigen Worten die Rahmenhandlungen skizziert und die schlafende Mascha von verschiedenen Märchen träumen lässt, vor allem dem des Nussknackers, der mit der Prinzessin zum Prinzen mutiert, oder vom Aschenputtel, dem gestiefelten Kater, dem Rotkäppchen und Dornröschen. Die Klassiker kindlicher Fantasie.

Ansonsten gibt es nur Musik und Tanz. Aber was heißt „nur“? Griegs „Morgensimmung“ aus Per Gynt oder der schwelgerische „Arabische Tanz“ Tschaiakovskys aus der Nussknacker-Suite wären schon ohne jede Beigabe überwältigend. Aber wenn dazu kleine Kinder in choreografierten Bewegungsabläufen über die Bühne tippeln und tänzeln, koordiniert und konzentriert trotz aller putzig kindlichen Unbeholfenheit, wenn sie einerseits streng, andererseits spielerisch ihren Drang zur Motorik ausleben – dann sind die kleinen Akteure einerseits, ihre Zuschauer andererseits erfasst von der Faszination Ballett, davon, wie unvergänglich diese musikalischen Motive wirken, wie zuverlässig hüpfende Synko-

pen ebensolche Sprünge auslösen, wie bildhaft und programmatisch Musik zu Bewegung werden kann, vor allem, wenn kleine Kinder dies zuwege bringen. Oder auch wenn die Stuttgarter Ballett-Eleven (siehe Artikel unten) einen wunderschönen Pas de deux zu „Mascha und der Nussknacker-Prinz“ zeigen, den klassisch perfekten Paartanz mit der Prinzessin im Tutu, die von den starken Händen des Prinzen gen Himmel gehoben wird. Und alle Mädels im Saal träumen davon, auch einmal Prinzes-

sin zu sein ...

Eines nur stört ein wenig diese Faszination: Gelegentlich klingt die Musik vom Band zu laut, vor allem in den Finalen mit Tusch und Trompeten. Am schönsten sind ohnehin die weniger dramatischen Walzer, darunter etwa der Schneeflocken- und der Blumenwalzer, wenn Mini-Floristen wogenden, wiegenden Schrittes mit Blüchlein in den Händen über die Bühne schweben, als ergösse sich die Musik wie Blütenstaub über den Tänzern.

Einnahmen für „Kinderreich“ und Flüchtlinge

Auch wenn beim Ballettmärchen in der Künkelinhalle Bedürftige kaum zugegen waren – sie profitieren doch. Und Kinder sowieso: Alle Einnahmen kommen dem Projekt „Kinderreich Rems-Murr e. V.“ des Deutschen Kinderschutzbundes zugute sowie der Evangelischen Allianz für verschiedene Projekte mit Flüchtlingskin-

dern. Die jungen Solisten des **Stuttgarter Balletts** heißen Timoor Afshar und Juliane Franzi. Die Hauptrolle der Mascha in der Aufführung tanzte Diana Pfaffenroth. Weitere Solisten waren darüber hinaus Vanessa Hatzel, Ivana Shevshenko sowie Viktoria Pendrak.

Heute in Schorndorf

Vereine / Organisationen

CDU Schorndorf: Vortrag Dr. Mahmoud Abdallah „Was glaubst Du? Wie steht der Islam zu Pluralität und Glaubensfreiheit?“, Barbara-Künkelin-Halle, Fritz-Abele-Saal, 18.30 Uhr.

Pflegebegleiter: Kontakt, 9-10.30 Uhr, ☎ 0 71 81 / 9 78 82 14; Fax 9 78 82 19.

Karl-Wahl-Begegnungsstätte: 14-17 Uhr geöffnet für Jung und Alt, ☎ 58 74.

SV-Gemeindezentrum, Gmünder Str. 70: 19.30 Uhr, move on! (17-30 Jahre); 19 Uhr, Lauffreitag ab Parkplatz Neuer Friedhof.

CVJM Schorndorf: 19.30-21.45 Uhr, Karl-Wahl-Halle, Volleyball für Leute ab 18 Jahre.

Schorndorfer Kantorei: 19.45 Uhr Chorprobe, Martin-Luther-Haus.

Vereinigung Morbus Bechterew: 18.15 Uhr Gymnastik, Gymnastikraum Max-Planck-Turnhalle, Rehhaldenweg; Auskunft: ☎ 0 71 51 / 9 45 84 77.

Landfrauen: 20.15 Uhr Line Dance (Linientanz), Versöhnungskirche, Jugendraum.

SG-Sportabzeichen-Abteilung: Training, 18-20 Uhr, Sportanlage Rainbrunnen-Gemeinschaftsschule.

STV Sport: Eltern-Kind, 17 Uhr Albert-Schweitzer; **Vorschulturnen,** 16.30 und 17.15 Uhr Albert-Schweitzer; **Sportschule Jungen/Mädchen** (6-9 J.), 18 Uhr, 10 bis 12 Jahre, 19 Uhr, MPG Halle; **Mädchenturnen,** 18 Uhr (7-10 J.), 19 Uhr (11-14 J.), Albert-Schweitzer; **Gerätturnen** Jungen 7-14 J. MPG-Halle. **Gerätturnen** Frauen, 20 Uhr, MPG. **Kunstturnen** (weiblich), 18 Uhr, MPG; **Gymn.** Frauen, 20.15 Uhr, Fuchshof, 19.30 Uhr, MPG. **Aerobic,** 20.15 Uhr MPG.

Kneipp-Verein, Grabenstr. 28: **Studio 1:** Ballett Anfänger (ca. 6 Jahre), 16.30-17.25 Uhr; Jazz-Dance (14-17 Jahre), 17.30-18.25 Uhr; Jazz-Gymnastik (tänzerisch), 18.30-19.25 Uhr; Jazz-Dance, 19.30-20.25 Uhr. – **Studio 2:** Bodystyling (mit Kinderbetreuung), 9.30-10.25 Uhr; Bodystyling, 17-17.55 Uhr und 18-18.55 Uhr; Fit Mix, 19-19.55 Uhr; Wirbelsäule mit Pilates, 20-20.55 Uhr;

Core-Training, 21-21.55 Uhr. – **Studio 3:** Yoga (Extrakurs), 8.20-9.35 Uhr; Yoga sanft (Extrakurs), 9.45-11 Uhr; Yoga (Extrakurs), 17.50 Uhr, 19 Uhr und 20.10 Uhr. – **Haubersbronn,** evangelisches Gemeindezentrum: 8.30 Uhr, Wirbelsäulen-Gymnastik; 9.30 Uhr, Figur und Rücken Mix. – **Urbach, Atriumschule:** Figurgymnastik mit Rücken, 18.30 Uhr. – **Max-Planck-Gymnasium, Phil.-Palm-Sporthalle:** Gymnastik-Mix Damen+Herren, 18.45 Uhr.

Familienzentrum

Arnold-Galerie - Karlstraße 19: Begleitmobil des Vereins „Gute Nachbarschaft im Mühlenviertel“: 8.30-11.30 Uhr, Montag bis Freitag mindestens einen Werktag vor Bedarf, ☎ 0 71 81 / 8 87 72 67.

Begegnungscafé: 2. OG, 9-12 Uhr.

„5 Esslinger“: 9.30 Uhr, Hof Familienzentrum, Bewegungsangebot für Senioren und Seniorinnen mit und ohne Einschränkung (keine Anmeldung erforderlich); Info ☎ 0 71 81 / 88 77 19.

Leseclub: 14.50-15.50 Uhr, für Kinder im Grundschulalter. Info ☎ 88 77 - 00.

Schach für Kinder und Jugendliche: 16-18 Uhr; Info ☎ 0 71 81 / 88 77 00.

Briefmarkensammlerverein: II. Stock, 18-19 Uhr Jugendliche, 19-21 Uhr Erwachsene.

Kinderschutzbund: Geschäftsstelle 14-17 Uhr, ☎ 88 77 17; Wellcome ☎ 0 71 81 / 88 77 16.

Pfiffikus-Kleiderladen, Erdgeschoss, 9-12 Uhr und 14.30-17 Uhr, (Warenannahme 9-10.30 Uhr), ☎ 88 77 10.

Tageselternverein Schorndorf und Umgebung: Sprechzeiten, 9-11 Uhr. ☎ 0 71 81 / 88 77 20; E-Mail: info@tev-schorndorf.de

Frauenhaus: Termin: ☎ 0 71 81 / 6 16 14.

Kreisdiakonieverband, Info/Termine: ☎ 0 71 81 / 9 20 98 25.

Bäder

Oskar-Frech-Seebad, Lortzingstraße 56: Ziege-

lei Seebad: 9-20 Uhr, bei 25°C und sonniger Wetterlage 9-21 Uhr; Erlebnisbad: 10-21 Uhr (Kassenschluss 20 Uhr); Sauna (gemischt), 12-22 Uhr; Massage, 13-21 Uhr.

Notfalldienst Ärzte

Rems-Murr-Klinik Schorndorf, Schlichtener Straße 105: Zentrale Rufnummer 116 117 und/oder Praxisnummer 0 71 81 / 9 93 03 30. Montag bis Freitag 18 bis 23 Uhr.

Nachtdienst-Apothek

Löwen-Apothek Urbach, Hauptstraße 5, Urbach, ☎ 0 71 81 / 99 59 05.

Kultur

Manufaktur, Hammerschlag; Kino Kleine Fluchten: „Die versunkene Stadt Z“, 20 Uhr.

Karlsstift, Burgstraße 36: Ausstellung der „Künstlergruppe im Röhm“, 9-18 Uhr.

Sozialdienste

Erlacher Höhe: Mittagstisch für alle „EH-Mobil“, Essen und Beratung, 12-14 Uhr, Martin-Luther-Haus, Friedrich-Fischer-Straße.

Tafelladen, Grabenstraße 28: geöffnet 13-17 Uhr.

Mobile Jugendarbeit, Augustenstr. 2: Sprechstunde, 14-16 Uhr, ☎ 6 96 77.

Eltern-Kind-Zentrum: Elternkurs, Gesprächskreis früh verwaiste Eltern; Kreißaalführung, Ermutigungstraining für Kinder, ☎ 0 71 81 / 25 59 40.

Hospizdienst: Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und ihrer Angehörigen, ambulanter Hospizdienst 0 71 91 / 34 41 94-0 (zentrale Koordination); ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pustelblume 0 71 91 / 34 41 94-0; kostenlose Beratung zur Patientenverfügung 0 71 81 / 9 78 82-12.

Bund der Vertriebenen: Ausfüllhilfe/Überset-

zungen Rumänisch/Ungarisch, ☎ 0 71 81 / 7 42 83.

Tagesstätte für psychisch Kranke, Archivstraße 9: 9-13 Uhr, ☎ 0 71 81 / 9 85 46 12-13.

Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis Schorndorf, Arnoldstraße 5:

Psychosoziale Beratungs- / Behandlungsstelle für Suchtgefährdete/Sucht Kranke: 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, ☎ 0 71 81 / 92 98 31. – **Paar-, Familien-, Lebens-, Sozial, Kurberatung:** 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, ☎ 0 71 81 / 92 98 25. – **Jugendmigrationsdienst, Beratung junger Ausländer/Migranten:** 15-18 Uhr, offene Sprechstunde (und nach Vereinbarung), Telefon: 0 71 81 / 4 82 96 10.

Diakoniestation Wieslaufal: Kranken-/Alten-/ Familienpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung, Beratung, Essen auf Rädern: 8-13 Uhr bzw. nach Vereinbarung, ☎ 0 71 81 / 3 05 99 13.

Johanniter, Baumwasenstr. 5: Senioren-Menüservice, Johanniter-Hausnotruf und Betreuungsdienste, ☎ 0 71 81 / 4 74 52-0, Fax 0 71 81 / 4 74 52-69, info.schorndorf@johanniter.de, www.johanniter.de

Diakoniestation Schorndorf und Umgebung, Hegelstr. 40: Kranken-/Altenpflege; Nachbarschaftshilfe, hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, ☎ 0 71 81 / 6 06 77 90.

DRK, Lortzingstr. 48: Ambulanter Dienst, 8-12 Uhr, ☎ 0 71 81 / 7 53 58.

Awo Sozialstationen Rems-Murr GmbH, Wiesenstr. 20: Seniorennachmittag, 14-16.30 Uhr. – Krankenpflege, Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Essen auf Rädern, Betreuungsgruppe für Demenzzranke, ☎ 92 94 93, Mail: sozialstation@awo-remm-murr.de

Kath. Sozialstation, Künkelinstr. 36: Kranken-/Alten-/Familienpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe; Beratung: 9-11 Uhr, 15-17 Uhr, ☎ 6 15 70 oder 2 40 61. Rufnummer in Notfällen rund um die Uhr ☎ 01 71 / 2 39 51 72.

Impressum

Schorndorfer Nachrichten
Oberer Marktplatz 4, 73614 Schorndorf,
Telefon 0 71 81/92 75 -0, Fax 92 75 -30 (Geschäftsstelle),
Telefon 92 75 -20, Fax 92 75 -60 (Redaktion),
www.schorndorfer-nachrichten.de

Verlag: Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG
Druck: Im Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villingger Str. 10, 71332 Waiblingen. Wir verwenden Recycling-Papier.

Redaktion allgemeiner Teil:
Dr. Christoph Reisinger, Stuttgarter Nachrichten,
Pflanzinger Straße 150, 70567 Stuttgart (Möhringen),
Telefon 07 11/7 20 50

ZVW-Redaktion

Chefredaktion: Frank Nipkau (nip), Stellvertreter: Hans Pöschko (hap), Christine Tantschinez (cta).

Sekretariat/Servicecenter: Elke Neher, Cornelia Reinhardt.

Lokalredaktion Schorndorf/Welzheim: Leitung: Hans Pöschko (hap), Blattmacher: Michael Städele (mik), Lokalreporter: Standort Schorndorf: Mathias Ellwanger (mel), Michaela Kölbl (miko), Reinhold Manz (rma), Barbara Pienek (nek), Nadine Zühr (nz), Standort Welzheim: Christian Siekmann (sie), Rainer Stütz (stü).

Rems-Murr-Rundschau: Leitung: Martin Winterling (wlg); Blattmacher: Nils Graefe (ngr); Reporter: Dr. Pia Eckstein (pia), Jörg Nolle (no), Peter Schwarz (pes), Andrea Wüstholz (awus).

Rems-Murr-Sport: Leitung: Gisbert Niederführ (gni); Redakteure: Mathias Schwarzt (sch), Thomas Wagner (twa).

Online: Leitung: Christine Tantschinez (cta), verantwortliche Redakteurin: Anne-Katrin Walz (aks), Redakteurin: Ramona Adorf (rad), Volontäre: Sarah Utz (utz), Leonie Kuhn (leo), Videoschnitt: Joachim Mogck.

Bildredaktion: Leitung: Benjamin Büttner, Redakteure: Gabriel Habermann, Gaby Schneider, Hardy Zürn, Volontäre: Alexandra Palmizi.

E-Mail-Adressen der Redaktion: Lokalredaktion: schorndorf@zvw.de, welzheim@zvw.de; Rems-Murr-Rundschau: kreis@zvw.de; Rems-Murr-Sport: sport@zvw.de; Fotoredaktion: foto@zvw.de; Online-Redaktion: online@zvw.de; Servicesseite: service@zvw.de

Vertrieb

ZVW Zeitungsvertrieb Rems-Murr GmbH, Albrecht-Villingger-Str. 10, 71332 Waiblingen. Der monat. Bezugspreis, inkl. Beilage rtv, beträgt durch Zusteller 36,50 €, Postbezug 39,50 €, inkl. 7 % Mwst. Bei Bezugsunterbrechung wird das Bezugsgehalt ab dem 8. Erscheinungstag (Sonntage ausgenommen) erstattet. Abbestellungen müssen bis zum 5. eines Monats schriftl. zum Monatsende erfolgen. Bei Nichtbelieferung im Fall höherer Gewalt, Störungen des Betriebsfriedens, Arbeitskampf (Streik, Aussperrung) bestehen keine Entschädigungsansprüche gegen den Verlag. Urlaubsnachsendung: Zzgl. Porto in Dtd. 1,50 € (Europa 3,50 €). Bei Nachsendungen kann der Verlag keine Gewähr für eine pünktliche Zustellung übernehmen.

Aboservice

Telefon 0 71 51/566-444, Fax 0 71 51/566-403, E-Mail: aboservice@zvw.de

Anzeigen

Verantwortlich: Udo Kretschmer. Es gilt die Preisliste Nr. 50 vom 1.1.2017. Beilagentexte und PR: Stephanie Wolf (verantwortlich). Telefon 0 71 51/566-411, Fax 0 71 51/566-400

E-Mail-Anzeigen: anzeigen@zvw.de

Beilagen

Unserer heutigen Ausgabe (außer Postvertriebsstücken) liegt ein Werbeprospekt der Firma Bantel bei. Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.